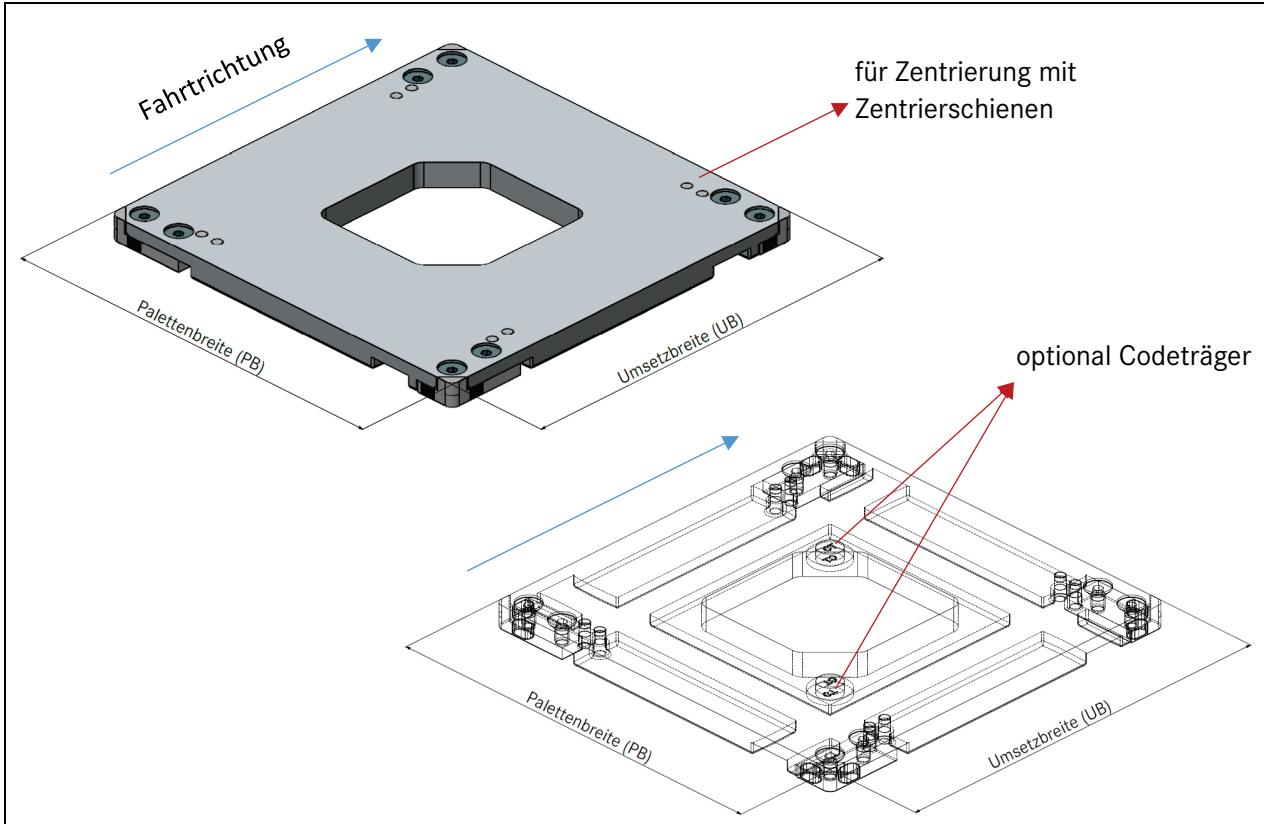


Werkstückträger mit Rahmen



Der Werkstückträger (WT) hat die Funktion, Ihr Produkt optimal auf dem Transfersystem durch die Montage zu führen. Er liegt auf den beiden Transportriemen des Bandelements auf und wird von diesen angetrieben. Im Bandprofil seitlich angebrachte Gleitleisten übernehmen die Führung des Werkstückträgers. Durch die Zentrierstifte kann der WT mit Hilfe von Zentrierschienen zentriert werden. Je nach Kundenwunsch bzw. Anwendung kann der WT entsprechend zusammengestellt werden:

- werden Zentrierbuchsen benötigt?
Werkstückträger ohne Zentrierbuchsen (0ZB) / Werkstückträger 4 Zentrierbuchsen (4ZB)
- werden Codeträger benötigt?

Wenn eine Bearbeitung des Produktes von unten nötig ist, kann zudem auf Wunsch ein Rahmen-Werkstückträger verwendet werden, bei welchem der Bereich innerhalb der Nuten ausgefräst ist. Die Rahmenausfräsumgebung darf maximal so groß sein, dass die Rahmenbreite von 60mm gewährleistet ist.

| | |
|--------------------------|---|
| Zulässiges Gesamtgewicht | inkl. Produkt bis 25kg |
| Dickentoleranz | 12 +/- 0,1mm |
| Zugfestigkeit | 250 N/mm ² |
| Betriebstemperatur | + 15°C bis + 40°C |
| Belastungspunkt | zu transportierendes Gewicht muss mittig platziert werden |
| Rahmenausfräsumgebung | Maßblatt auf Anfrage |

Vorteile

Das von STEIN verwendete RFID-System nutzt read-only Codeträger und speichert alle werkstückträgerbezogenen Daten in der STEIN LOGISTIK Datenbank. Der große Vorteil ist, dass alle Leseoperationen „on-the-fly“ erfolgen können und der Werkstückträger weder verlangsamt noch gestoppt werden muss.

- Bearbeitung des Produktes von unten möglich

Anwendungsbeispiel

